IMT Gruppe
Austrasse 56 · P.O. Box 1235
9490 Vaduz, Liechtenstein
Tel.: +423 2381717 · Fax: +423 2381720
imt@imt.li · www.imt.li

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR KUNDEN

gemäss EU-Datenschutz-Grundverordnung und FL-Datenschutzgesetz

18. Juli 2018, in Kraft per 18. Juli 2018 | Version: 2. Mai 2023

Präambel

Die folgenden Datenschutzhinweise beziehen sich auf natürliche Personen, deren personenbezogene Daten von den Gruppengesellschaften der IMT Gruppe (nachfolgend «IMT» genannt) verarbeitet. Damit sind vor allem bestehende und potentielle Kunden und Geschäftspartner der folgenden Gruppengesellschaften der IMT angesprochen:

- IMT Financial Advisors AG, Vaduz,
- IMT Trust Services AG, Vaduz,
- IMT Tax Advisors AG, Vaduz,
- IMT Asset Management AG, Vaduz,
- KIWAL Wirtschaftstreuhand AG, Vaduz sowie
- Kieber Nuener Struth – Rechtsanwälte, Vaduz.

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Ihnen einen Überblick geben über die Verarbeitung der bei der IMT geführten personenbezogenen Daten und die daraus resultierenden Rechte nach den Bestimmungen Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.4.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinien 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, kurz «EU-DSGVO») und dem liechtensteinischen Datenschutzgesetz («DSG») i.d.j.g.F.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich massgeblich nach den jeweils zu erbringenden beziehungsweise vereinbarten Dienstleistungen und Produkten. Die IMT ist gesetzlich zum Schutz Ihrer Privatsphäre und zur Verschwiegenheit verpflichtet und trifft aus diesem Grund für sämtliche Datenverarbeitungen eine Vielzahl an technischen und organisatorischen Datenschutzvorkehrungen.

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung sind wir darauf angewiesen, personenbezogene Daten zu verarbeiten, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung, die Erfüllung der damit verbundenen gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten sowie zur Erbringung von Dienstleistungen oder Ausführung von Aufträgen erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, eine Geschäftsbeziehung einzugehen beziehungsweise aufrechtzuerhalten, einen Auftrag abzuwickeln oder Dienstleistungen und Produkte anzubieten.

Sollten Sie Fragen hinsichtlich einzelner Datenverarbeitungen haben oder Ihre Rechte, wie nachstehend beschrieben, wahrnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der IMT Gruppe:

lic. iur. Roland Sax, Austrasse 56, 9490 Vaduz

Den Datenschutzbeauftragten der IMT Gruppe kontaktieren Sie unter datenschutzbeauftragter@imt.li.

Einzelne Gruppengesellschaften der IMT übernehmen für die jeweilig von ihnen verwalteten Rechtsträger im Rahmen einer Delegation die datenschutzrechtlichen Pflichten des Rechtsträgers gegenüber den betroffenen Personen.

1. Welche Daten werden verarbeitet (Datenkategorien) und aus welchen Quellen stammen sie (Herkunft)?

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden erhalten. Personenbezogene Daten können in jeder Phase der Geschäftsbeziehung verarbeitet werden und sich je nach Personengruppe unterscheiden.

Grundsätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die uns von Ihnen mittels eingereichter Verträge, Formulare, Ihrer Korrespondenz oder anderer Dokumente zur Verfügung gestellt werden. Sofern für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen anfallen beziehungsweise übermittelt werden oder die wir von Dritten (z.B. einer Treuhandgesellschaft), von öffentlichen Stellen (z.B. Sanktionslisten der UNO oder der EU) zulässigerweise erhalten haben. Schliesslich können personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handelsregister, Presse, Internet) verarbeitet werden.

Neben Kundendaten verarbeiten wir gegebenenfalls auch personenbezogene Daten von anderen, in die Geschäftsbeziehung involvierten Dritten wie beispielsweise personenbezogene Daten von Bevollmächtigten, Vertretern (einschliesslich von Mitgliedern von Organen von Rechtsträgern), Rechtsnachfolgern, wirtschaftlich berechtigten Personen sowie Begünstigten von Rechtsträgern einer Geschäftsbeziehung. Werden uns personenbezogene Daten bezüglich einer dritten Person („Drittperson“) zur Verarbeitung zur Verfügung gestellt, gehen wir davon aus, dass die uns die Information erteilende Person zur Weitergabe dieser Informationen rechtlich befugt ist.

Unter personenbezogenen Daten verstehen wir insbesondere folgende Datenkategorien:

Stammdaten

- Personalien (z.B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Adress- und Kontaktdaten (z.B. physische Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Legitimationsdaten (z.B. Pass- oder Ausweisdaten, Steuernummern) und Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftsprobe)
- Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen

Weiterführende Basisdaten

- Informationen zu genutzten Dienstleistungen und Produkten (z.B. Anlageerfahrung und Anlageprofil, Beratungsprotokolle, Daten bezüglich ausgeführter Transaktionen)
- Informationen zu Haushaltszusammensetzung und Beziehungen (z.B. Personenstand, Informationen zu Ehegatten oder Lebenspartner und weitere Familienangaben, Zeichnungsberechtigte, gesetzliche Vertreter)
- Informationen über die finanziellen Merkmale und die finanzielle Situation (z.B. Portfolio- und Kontonummer, Herkunft des Vermögens)
- Informationen über den beruflichen und persönlichen Hintergrund (z.B. berufliche Tätigkeit, Hobbys, Wünsche, Präferenzen)

- Technische Daten und Informationen zum elektronischen Verkehr mit der IMT (z.B. Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen)
- Bild- und Tondateien (z.B. Video- oder Telefonaufzeichnungen)

Ausgeschlossene Daten

Die IMT verarbeitet keine personenbezogenen Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen. Hierzu gehören auch genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person (Art. 9 Abs. 1 EU-DSGVO).

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO sowie dem DSG für nachfolgende Zwecke beziehungsweise auf Basis der nachstehenden Rechtsgrundlagen:

- **Zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen** im Rahmen der Erbringung und Vermittlung von Leistungen im Bereich der Rechtsberatung, Finanzberatung, Anlageberatung, Vermögensverwaltung, Steuerberatung und den übrigen Finanzdienstleistungen, welche durch die IMT erbracht werden, sowie insbesondere auch die Errichtung und Betreuung (Verwaltung) von Vermögensträgerstrukturen mit privaten, gemeinnützigen oder kommerziellen Zwecken. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der/dem konkreten Dienstleistung/Auftrag/Weisung oder dem konkreten Produkt und können insbesondere, aber nicht ausschliesslich, Bedarfsanalysen, Beratung, Pflege und Erledigung von administrativen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verwaltung einer Kundenbeziehung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen betreffen.
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse**, insbesondere der Einhaltung von gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben (z.B. die Einhaltung der EU-DSGVO, des DSG, des Gesetzes über Verwalter alternativer Investmentfonds [AIFMG], der Sorgfaltspflicht- und Anti-Geldwäschereibestimmungen, der Marktmissbrauchsbestimmungen, der Steuergesetze und -abkommen, der Kontroll- und Meldepflichten oder der Vorschriften zum Risikomanagement). Sollten Sie uns die notwendigen Daten nicht zur Verfügung stellen, haben wir entsprechende aufsichtsrechtliche Pflichten zu erfüllen und sind allenfalls zum Abbruch der Geschäftsbeziehung gezwungen.
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten**, insbesondere, aber nicht ausschliesslich, für Ermittlungen zur Produktentwicklung, Marketing und Werbung, Geschäftsprüfung und Risikosteuerung, Reporting, Statistik und Planung, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts sowie zur Abwehr von Gefahren, Telefonaufzeichnungen, Übermittlung von Kunden- und Beschäftigtenstammdaten zwischen den Gruppengesellschaften der IMT sowie an von der IMT betreute Rechtsträger, Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen eines Dritten, sofern dies zur Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung erforderlich oder im berechtigten und überwiegenden Interesse der involvierten Personen liegt.

- **Aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung**, die Sie uns zur Erbringung von Dienstleistungen oder aufgrund von Aufträgen erteilt haben (wie beispielsweise die Weitergabe von Daten an Dienstleister oder Geschäftspartner der IMT). Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die der IMT vor der Geltung der EU-DSGVO, also vor dem 20. Juli 2018 erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungen.

Wir behalten uns vor, personenbezogene Daten, die zu einem der vorstehenden Zwecke erhoben wurden, auch zu den übrigen Zwecken weiter zu verarbeiten, wenn dies mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar oder durch Rechtsvorschrift zugelassen beziehungsweise vorgeschrieben ist (z.B. Meldepflichten).

3. Wer erhält Zugriff auf die personenbezogenen Daten?

Zugriff auf personenbezogene Daten können sowohl Personen innerhalb als auch ausserhalb der IMT erhalten.

Zugriff innerhalb der IMT Gruppe

Sie anerkennen und akzeptieren, dass personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Pflege, Abwicklung und Verwaltung von Geschäftsbeziehungen IMT-intern verwendet und von den Mitarbeitern der jeweiligen IMT Gruppengesellschaft (insbesondere auch elektronisch) verarbeitet werden.

Innerhalb der IMT dürfen Mitarbeiter Ihre Daten nur dann verarbeiten, sofern diese zur Erfüllung von (vor-)vertraglichen, gesetzlichen und/oder aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigt werden.

Übermittlung an Empfänger im EU-/EWR-Raum

Unter Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen kann es erforderlich sein, dass auch andere (dritte) Personen, Gesellschaften, Vermögensstrukturen, Dienstleister (einschliesslich Auftragsverarbeiter) oder Erfüllungsgehilfen von der IMT personenbezogene Daten erhalten und (weiter-)verarbeiten.

Auftragsverarbeiter können Unternehmen in den Bereichen Vermögensverwaltungsdienstleistungen, Vertriebsvereinbarungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Beratung sowie Vertrieb und Marketing sein. Ferner können Empfänger Ihrer Daten in diesem Zusammenhang andere Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen sein, an welche wir zur Begründung und/oder Durchführung einer Geschäftsbeziehung personenbezogene Daten aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen übermitteln müssen (z.B. Depotbanken, Broker, Börsen, Auskunftsstellen).

Die Gruppengesellschaften der IMT sind – jede für sich – ohne ausdrückliche schriftliche Einwilligung berechtigt, in diesem Zusammenhang ganz oder teilweise an ausgewählte Geschäftspartner personenbezogene Daten zu übermitteln. Die Übermittlung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Darüber hinaus können auch öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Aufsichtsbehörden, Finanzbehörden, das Handelsregisteramt und sonstige Behörden) Ihre personenbezogenen Daten bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung empfangen.

Übermittlung an Empfänger in Drittländern oder an internationale Organisationen

Während für den Datenverkehr innerhalb des EU-/EWR-Raums durch die verbindliche Anwendbarkeit der EU-DSGVO ein einheitliches Datenschutzniveau gewährleistet ist, kann die Sicherheit personenbezogener Daten im Datenverkehr mit Empfängern in Drittländern oder mit internationalen Organisationen als Datenempfängern nicht im gleichen Umfang sichergestellt werden. Ein solcher Datenverkehr ist daher nur unter besonderen Voraussetzungen zulässig.

Jedwede Übermittlung personenbezogener Daten, die bereits verarbeitet werden oder nach ihrer Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation verarbeitet werden sollen, ist zunächst nur dann zulässig, wenn die allgemeinen Datenschutzbestimmungen der EU-DSGVO eingehalten werden. Zusätzlich ist für die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ein erweiterter Rechtfertigungsgrund notwendig (Art. 45 bis 50 EU-DSGVO). Hierdurch soll ein angemessenes Datenschutzniveau zur Wahrung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person sichergestellt werden. Soweit für die Zwecke der IMT relevant, liegt ein solcher erweiterter Rechtfertigungsgrund insbesondere dann vor, wenn

- für das betreffende Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, mit dem diese die Gleichwertigkeit des Datenschutzniveaus bestätigt (Art. 45 EU-DSGVO), oder
- mit dem Datenempfänger im Drittland resp. der datenempfangenden internationalen Organisation eine Vereinbarung zur Datenübermittlung, die die von der EU-Kommission zur Verfügung gestellten Standardvertragsklauseln enthält, abgeschlossen wurde (Art. 46 Abs. 2 Bst. c EU-DSGVO).

Sollte weder ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für das betreffende Drittland vorliegen noch eine Vereinbarung zur Datenübermittlung mit Standardvertragsklauseln mit dem Datenempfänger bestehen, so ist die Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation in Ausnahmefällen unter anderem dann zulässig, wenn (Art. 49 Abs. 1 EU-DSGVO)

- die betroffene Person in die vorgeschlagene Datenübermittlung ausdrücklich eingewilligt hat, nachdem sie über die für sie bestehenden möglichen Risiken derartiger Datenübermittlungen ohne Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses und ohne Bestehen einer Vereinbarung zur Datenübermittlung mit Standardvertragsklauseln unterrichtet wurde;
- die Übermittlung für die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und der IMT oder zur Durchführung von vorvertraglichen Massnahmen auf Antrag der betroffenen Person erforderlich ist;
- die Übermittlung zum Abschluss oder zur Erfüllung eines im Interesse der betroffenen Person von der IMT mit einer anderen natürlichen oder juristischen Person geschlossenen Vertrags erforderlich ist;
- die Übermittlung aus wichtigen und im Recht der EU oder eines Mitgliedstaats anerkannten Gründen des öffentlichen Interesses (Art. 49 Abs. 4 EU-DSGVO) notwendig ist;
- die Übermittlung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist; oder

- die Übermittlung aus einem Register erfolgt, das gemäss dem Recht der EU oder der Mitgliedstaaten zur Information der Öffentlichkeit bestimmt ist und entweder der gesamten Öffentlichkeit oder allen Personen, die ein berechtigtes Interesse nachweisen können, zur Einsichtnahme offensteht, aber nur soweit die im Recht der EU oder der Mitgliedstaaten festgelegten Voraussetzungen für die Einsichtnahme im Einzelfall gegeben sind.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung, soweit keine kürzeren zwingenden Löschpflichten für bestimmte Daten bestehen. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehungen auf Jahre angelegt sein können. Darüber hinaus bestimmt sich die Dauer der Speicherung nach der Erforderlichkeit und dem Zweck der jeweiligen Datenverarbeitung. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten beziehungsweise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und/oder Ansprüche nicht mehr erforderlich (Zweckerreichung) oder wird eine erteilte Einwilligung widerrufen, werden diese regelmässig gelöscht, es sei denn, die Weiterverarbeitung ist aufgrund der vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten oder aus Gründen der Erhaltung von Beweismitteln während der Dauer der anwendbaren Verjährungsvorschriften notwendig.

Gemäss gesetzlichen Bestimmungen sind wir grundsätzlich dazu verpflichtet, Daten während eines Zeitraums von 10 Jahren zu speichern, es sei denn, dass nach Art. 6 Abs. 1 lit. c EU-DSGVO aufgrund von steuer-, gesellschafts- oder aufsichtsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z.B. PGR, SPG oder SteG) eine längere Speicherung und Aufbewahrung notwendig ist oder Sie in eine darüber hinaus gehende Speicherdauer im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO eingewilligt haben. Die Weiterverarbeitung und Speicherung kann auch aus Gründen der Erhaltung von Beweismitteln länger dauern.

5. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung einschliesslich Profiling?

Unsere Entscheidungen beruhen nicht auf einer ausschliesslich automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie gemäss den gesetzlichen Vorschriften hierüber gesondert informieren.

Es gibt Geschäftsbereiche, in denen personenbezogene Daten zumindest teilweise automatisiert verarbeitet werden. Eine teilweise automatisierte Datenverarbeitung erfolgt soweit uns rechtliche Vorgaben hierzu verpflichten oder mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, zur Bedarfsanalyse für Dienstleistungen und Produkte sowie im Rahmen des Risikomanagements.

Wir behalten uns vor, künftig Kundendaten (einschliesslich Daten mitbetroffener Dritter) automatisiert zu analysieren und zu bewerten, um wesentliche persönliche Merkmale des Kunden zu erkennen oder Entwicklungen vorherzusagen. Diese dienen insbesondere der Geschäftsprüfung, der individuellen Beratung sowie der Bereitstellung von Angeboten und Informationen, welche die IMT dem Kunden gegebenenfalls zur Verfügung stellt.

6. Unsere Webseiten www.imt.li und www.kns-law.li sowie Verwendung von Cookies

Bei Besuch unserer Webseiten werden automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners erfasst. Es handelt sich hierbei insbesondere um Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version, das Betriebssystem des Nutzers, den Internetdienstanbieter des Nutzers, die IP-Adresse des Nutzers, das Datum und die Uhrzeit des Zugriffs sowie die Herkunftsinternetseiten.

Die Besuche auf unseren Webseiten www.imt.li und www.kns-law.li können mit Analyseprogrammen ausgewertet werden. Zudem verwenden wir Cookies, um ihnen das Navigieren zu vereinfachen. Sie werden bei Besuch der Webseiten zur Zustimmung zur Verwendung von Cookies aufgefordert. Im Impressum sind die Nutzungsbedingungen und weitere rechtliche Hinweise für die Benutzung unserer Webseiten enthalten.

7. Versand bzw. Download von Publikationen der IMT

Wir erstellen verschiedene Publikationen, die auf unseren Webseiten heruntergeladen werden können.

Ein automatischer Versand dieser Publikationen erfolgt nur, wenn dies von dem jeweiligen Empfänger ausdrücklich gewünscht wird und dieser den Versand der Publikationen via Newsletter abonniert hat.

8. Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten stehen Ihnen gemäss EU-DSGVO folgende Datenschutzrechte zu:

- **Recht auf Auskunft**: Sie können von der IMT Auskunft darüber verlangen, ob und in welchem Umfang personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden (z.B. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, Verarbeitungszweck usw.).

  Die Gruppengesellschaften der IMT Gruppe unterliegen – jede für sich – strengen gesetzlichen und/oder standesrechtlichen Geheimhaltungspflichten. Wir weisen Sie darauf hin, dass diese Geheimhaltungspflichten Ihr Recht auf Information, Auskunft und/oder Benachrichtigung einschränkt und damit auch deren Ausübbarkeit im Einzelfall beschränkt ist.

- **Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung**: Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus sind Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn diese Daten für die Zwecke, für welche sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder diese Daten unrechtmässig verarbeitet werden. Ferner haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

- **Widerrufsrecht**: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke jederzeit zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruht. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-DSGVO, also vor dem 20. Juli 2018, erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitungen

davon nicht betroffen sind. Auch hat der Widerruf keinen Einfluss auf Datenverarbeitungen auf anderer Rechtsgrundlage. Die Ausübung des Widerrufrechts lässt die Rechtswirksamkeit anderer Vereinbarungen unberührt.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit**: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie der IMT bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen.
- **Widerspruchsrecht**: Ihnen steht das Recht zu, der Datenverarbeitung im Einzelfall aus Gründen, welche sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, formlos zu widersprechen, sofern die Verarbeitung nicht im öffentlichen Interesse liegt oder zur Wahrung berechtigter Interessen der IMT oder eines Dritten erfolgt. Darüber hinaus haben Sie das Recht, formlos Widerspruch gegen die Verwendung personenbezogener Daten zu Werbezwecken zu erheben. Widersprechen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck verarbeiten.
- **Beschwerderecht**: Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen liechtensteinischen Aufsichtsbehörde einzureichen. Sie können sich auch an eine andere Aufsichtsbehörde eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates wenden, beispielsweise an Ihrem Aufenthalts- oder Arbeitsort oder am Ort des mutmasslichen Verstosses.

  Die Kontaktdaten der in Liechtenstein zuständigen Datenschutzstelle lauten wie folgt:

  Datenschutzstelle Liechtenstein
  Städtle 38, Postfach 684
  9490 Vaduz
  Liechtenstein
  Telefon-Nr. + 423 236 60 90
  E-Mail: info.dss@llv.li

Zur Ausübung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerruf, Datenübertragbarkeit und Widerspruch können Sie sich mittels schriftlichen Gesuchs an den Datenschutzbeauftragten der IMT wenden. Dieser steht Ihnen auch als Ansprechpartner für alle weiteren datenschutzrechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung.

9. Geltende Version

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzhinweise an die sich ändernden rechtlichen und/oder sachlichen Rahmenbedingungen oder aufgrund von Empfehlungen der Datenschutzstelle von Zeit zu Zeit einseitig anzupassen.

Die jeweils geltende Version kann auf unseren Webseiten www.imt.li und www.kns-law.li eingesehen und heruntergeladen werden.